

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Juristische Fakultät ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet für drei Jahre. Eine Verlängerung ist möglich.

Die Stelle befindet sich am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Kartellrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht sowie Rechtsvergleichung (Prof. Dr. Eckart Bueren).

Ihr Profil

Erwartet werden

- ein juristisches Staatsexamen mit überdurchschnittlichem Erfolg (mind. vollbefriedigend im staatlichen sowie im universitären Teil); Sie können sich bereits bewerben, wenn aufgrund Ihrer schriftlichen Vornoten damit zu rechnen ist, dass Sie die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen werden und Sie bis zum angestrebten Einstellungszeitpunkt (voraussichtlich ab ca. Mitte Mai 2025) eine vorläufige Bescheinigung über den Abschluss Ihres Studiums vorlegen können;
- gute Englischkenntnisse,
- Interesse an den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls,
- ein hohes Maß an inhaltlicher Flexibilität und Teamfähigkeit sowie Interesse am vertieften rechtswissenschaftlichen Arbeiten.

Von Vorteil sind

- einschlägige rechtliche Vorkenntnisse, insb. durch den Besuch einer entsprechenden Wahlfachgruppe,
- weitere Fremdsprachenkenntnisse (insb. Französisch),
- einschlägige Zusatzqualifikationen oder interdisziplinäre Kenntnisse und/oder,
- Erfahrung in Lehrstuhlmitarbeit oder vergleichbares Engagement.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung des Lehrstuhlinhabers im Bereich der Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls sowie der Lehre,
- Übernahme der üblichen Lehrverpflichtung wissenschaftlicher Mitarbeiter*innen an der Fakultät (idR Leitung eines vorlesungsbegleitenden sog. Begleitkollegs in Präsenz).

Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **20.06.2025 ausschließlich über das Bewerbungsportal <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74700>** ein. **Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Kartellrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht. Auskunft erteilt das Sekretariat, E-Mail: lehrstuhl.bueren@jura.uni-goettingen.de, Tel. +49 551 392 673 1.**

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)

